

EINKOMMENSERKLÄRUNG

Antrag auf Ausstellung einer Wohnberechtigungsbescheinigung

Antrag auf Zinssenkung

Überprüfung Ausgleichszahlung

Zum Haushalt gehören folgende Personen:

(bitte den Antragsteller, alle Familienangehörigen und sonstige im Haushalt lebende Personen eintragen)

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geb.Dat	Art des Einkommens
1.1	_____	_____	_____
1.2	_____	_____	_____
1.3	_____	_____	_____
1.4	_____	_____	_____
1.5	_____	_____	_____
1.6	_____	_____	_____
1.7	_____	_____	_____

Anschrift: _____

Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort

2.

Einnahmen

Zutreffendes bitte ankreuzen und die entsprechenden Nachweise beifügen!

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

(z.B. Lohn, Gehalt, Ausbildungsvergütung, **auch** geringfügige Beschäftigung).

Jahresbruttolohn:

zu 1. ____ € steuerpflichtig steuerfrei

zu 1. ____ € steuerpflichtig steuerfrei

Sonstige Einnahmen

Arbeitslosengeld, Bürgergeld, Krankengeld, Unterhaltsgeld, BaföG,
 Eingliederungshilfe, Berufsausbildungsbeihilfe, Elterngeld

wöchentl. monatlich jährlich

zu 1. ____ €

zu 1. ____ €

Sozialhilfe

Grundsicherung

zu 1. ____ € mtl.

Unterhaltsleistungen

zu 1. ____ € mtl.

zu 1. ____ € mtl.

Rente / Ruhegehalt / Pension

Bruttobeträge:

zu 1. ____ € mtl.

____ € mtl.

____ € mtl.

zu 1. ____ € mtl.

____ € mtl.

____ € mtl.

steuerfrei

Steuern lt. Nachweis

6. Gesetzliche Unterhaltsverpflichtungen

Unter 1. _____ aufgeführte Person zahlt Unterhaltsleistungen an:

_____ € mtl.
_____ € mtl.
_____ € mtl.

Die unterhaltsberechtigte(n) Person(en) gehört/gehören

- () als Familienmitglieder zum Haushalt, ist/sind jedoch auswärts untergebracht,
- () nicht zum Haushalt. Es handelt sich um eine(n) dauernd getrennt lebende(n) oder bisherige(n) Ehegattin/Ehegatten
- () nicht zum Haushalt. Die Unterhaltsleistungen werden aufgrund einer Unterhaltsvereinbarung / eines Unterhaltstitels / eines Bescheides gezahlt.

Ich versichere, dass die vorstehenden Erklärungen richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben als Falschbeurkundungen nach § 271 Strafgesetzbuch (StGb) oder Betrug nach § 263 StGb verfolgt und bestraft werden können. Zu den Angaben 2 - 7 habe ich schlüssige Belege, Nachweise oder sonstige Mittel der Glaubhaftmachung beigelegt. Ich ermächtige das zuständige Finanzamt, Auskunft über meine Einkommensverhältnisse zu erteilen.

Dieser Antrag gilt zugleich als datenschutzrechtliche Einwilligung.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Ich füge als Anlagen bei:

